



Sicherung und öffentliche Teilhabe des kulturellen Erbes des Landkreises St. Wendel

Eine museale Zeitreise über 2000 Jahre handwerkliche Geschichte im Landkreis St. Wendel.

Im Landkreis St. Wendel befinden sich zahlreiche Museen, die die Regionalgeschichte und die Erinnerungskultur der Region prägen.

Es liegt daher im Interesse des Kreises und der Kommunen, diese Einrichtungen zu erhalten und damit einen Beitrag zur Sicherung des kulturellen Erbes zu leisten, das schließlich ein wesentlicher Bestandteil der touristischen Vermarktung ist.

Untersuchungen des SMV haben allerdings ergeben, dass die Zukunftsfähigkeit der Häuser stark gefährdet ist.

Dies bezieht sich insbesondere auf die prekäre Altersstruktur der überwiegend ehrenamtlich geführten Häuser. Das bedeutet, dass das Wissen und die Geschichten der Exponate in den Museen in Vergessenheit geraten wird, wenn nicht geeignete Maßnahmen ergriffen werden und die Vermittlung dieses Wissens für die Zukunft nicht gesichert wird.

Ziel ist, das Wissen um die Sammlungsbestände in den musealen Einrichtungen zu vermitteln und dafür moderne digitale Vermittlungsangebote zu schaffen, damit das Wissen darüber für die nachkommenden Generationen zugänglich ist. Außerdem gilt es, die Museen fit für die Zukunft zu machen und niedrigschwellige Projekte zu entwickeln, die die Attraktivität erhöhen. Damit soll das kulturelle Erbe des Landkreises gesichert, bewahrt und der Allgemeinheit auf spannende Art und Weise zugänglich gemacht werden.

Das Angebot soll auch von Touristen aus der Großregion genutzt werden können. Aus diesem Grund wird die App zweisprachig (Deutsch und Französisch) angeboten.

Projektträger

Saarländischer Museumsverband e. V.

Handlungsfeld

Handlungsprogramm II - Kulturgeschichte
St. Wendeler Land – STEINREICH

Projektpartner

Museen des Landkreises St. Wendel

Förderzeitraum

2022 – 2024

Gesamtkosten

102.776,83 €

Finanzierung

87.360,29 € LEADER (75 % EU,
25 % Landesmittel)
15.416,54 € Eigenmittel